



## **Service ist eine Wissenschaft für sich**

Sehen sich als Vorrelter: Professor Michael Kleinaltenkamp von der FU Berlin, Professor Christian Grönroos von der Hanken School of Economics in Helsinki, Professor Stephen Vargo von der University of Hawaii in Manoa und Professor Helge Löbler von der Universität Leipzig (von links) haben

sich in der vergangenen Woche bei einer Podiumsdiskussion den Fragen von Moderatorin Dr. Chris Horbel über die wachsende Bedeutung von Service als Unternehmensstrategie gestellt. Die Diskussion war der Abschluss eines eintägigen Symposiums zum Thema Service-Dominant

Logic. Das Symposium sollte der Start für die neue Fokusreihe der Stiftung Internationale Unternehmensführung Bayreuth sein. Die Veranstalter waren mit dem Zuspruch von Studenten, wissenschaftlichen Mitarbeitern und Professoren nach eigenen Angaben sehr zufrieden. Foto: Ritter